

Ressort: Vermischtes

Wetter: Im Norden und Osten regnerisch

Offenbach, 13.10.2012, 18:30 Uhr

GDN - In der Nacht zum Sonntag zieht der Regen in die östlichen und nördlichen Landesteile, teils auch in den Süden. Dahinter lockert die Wolkendecke auf, es kommt aber noch zu einzelnen Schauern, besonders an und über der Nordsee, wo auch ein kurzes Gewitter nicht ausgeschlossen ist.

Die Tiefstwerte liegen zwischen 10 und 4 Grad, wie der Deutsche Wetterdienst mitteilte. Der Wind weht schwach bis mäßig, an der Nordsee und im Bergland teils frisch, abends und nachts in Böen auch wieder stürmisch aus Süd bis Südwest. Am Sonntag kommt es bei wechselnder bis starker Bewölkung zu teils schauerartigem Regen. Die Wolken lockern nur kurzzeitig auf. Mit Höchsttemperaturen meist zwischen 9 und 14 Grad bleibt es recht kühl. Der Wind weht schwach bis mäßig, im Norden und Westen sowie in Schauern auch frisch und böig aus Süd bis Südwest. In der Nacht zu Montag ist es vielfach stark bewölkt mit zeitweiligem Regen. Die Temperaturen sinken auf 8 bis 3 Grad. Am Montag überwiegt starke Bewölkung mit zeitweiligem Regen oder Regenschauern. Die Höchsttemperaturen liegen zwischen 9 und 14 Grad.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-432/wetter-im-norden-und-osten-regnerisch.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619